

	<p>Objekt: Blauer Fluorit mit Quarz</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Geologische Sammlung Helmut Schirmer</p> <p>Inventarnummer: 1107 s</p>
--	--

Beschreibung

Fluorit (Flussspat) gehört zur Mineralklasse der Halogenide. Er kristallisiert im kubischen Kristallsystem, bildet aber auch Durchdringungszwillinge und Aggregate.

Reiner Fluorit ist farblos, er kann jedoch durch Beimengungen alle möglichen Farben (in schwacher Intensität) annehmen. Fluorit ist das Leitmineral der Mohsschen Härteskala für die Härte 4.

Quarz ist nach den Feldspäten das häufigste Mineral unserer Erde. Er kann schöne, große Kristalle, mit einer breiten Formen- und Farbenvielfalt bilden. Quarz weißt auf den Kristallflächen Glanzglanz, auf den Bruchflächen Fettglanz auf.

Das genannte Mineral ist Bestandteil sehr vieler Gesteine. Gut ausgebildete Kristalle entstehen vorzugsweise in Spalten und Gängen als Auskleidung natürlicher Höhlungen. Die bekanntesten Varietäten des Quarz sind Bergkristall, Amethyst und Citrin.

Im vorliegenden Handstück ist der blaue Fluoritkristall in eine Matrix aus Feldspat und Quarz eingebunden und ist daher nur bei näherer Betrachtung zu erkennen.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

70 x 30 x 30 mm

Ereignisse

Gefunden wann

wer

wo Ilsenburg (Harz)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Ilsestein

Schlagworte

- Calciumfluorid
- Calciumsalz
- Flusssäure
- Mineral